

2. MAI 2019
WOCHE 18
RA/AUFLAGE 20.259
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Mehr Attraktivität für Wohnmobil-Touristen	Seite 3
Vermittler zwischen Arzt und Patient	Seite 5
OB widerspricht erneut den Radweg-Beschlüssen	Seite 6
Hämmerle offiziell in Ruhestand	Seite 15
Freie Wähler im Kreistags-Wahlkampf	Seite 8

ZUR SACHE:



Sondersitzungen

Eigentlich sind die Gemeinderäte zur Zeit ja auf den letzten Metern in der alten Legislaturperiode. Schließlich stehen am 26. Mai die Kommunalwahlen an. Trotzdem hat das Radolfzeller Gremium bis dahin noch einen vollen Terminplan. Am 7. Mai muss nun schon die zweite Sondersitzung abgehalten werden, weil OB Martin Staab erneut den Beschlüssen des Gremiums zur Radwegführung auf der Konstanzer Brücke widersprochen hat. Der OB beruft sich auf entsprechende Vorschriften, ein Großteil der Stadträte und viele Bürger wünschen sich jedoch eine andere Lösung, da das Sicherheitsempfinden offenbar bei vielen auf einem Radweg besser ist als auf einem Schutzstreifen. Eine verzwickte Situation, die in der letzten Sondersitzung bereits sehr heiß diskutiert wurde. Man darf gespannt sein, ob in der nächsten Sondersitzung noch ein Kompromiss gefunden wird und die Legislaturperiode doch noch veröhnlich endet.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Radolfzell

Mit »Highspeed« auf der Datenautobahn

Gemeinde Moos unterzeichnet Vertrag zur Breitbandversorgung / von Dominique Hahn

Die Tage von niedrigen Internetgeschwindigkeiten sind in Moos gezählt. Vergangene Woche wurde der Vertrag zur Breitbandversorgung mit den Stadtwerken Konstanz unterzeichnet.

Nun ist es offiziell besiegelt, Moos macht zusammen mit den Stadtwerken Konstanz den Schritt ins Glasfaser-Zeitalter. Dafür war in den vergangenen Jahren viel Arbeit notwendig. Nachdem sich kein Unternehmen gefunden hatte, das den Breitbandausbau in der Gemeinde vorantreiben wollte, hatte der Gemeinderat beschlossen selbst das Heft in die Hand zu nehmen. Im Zuge der Arbeiten für die »Erdgaser-schließung Höri«, die von der Thüga durchgeführt wurden, sollten gleichzeitig 14 Kilometer Leerrohre für das künftige Glasfasernetz verlegt werden. Das war eine gute Entscheidung, wie Kuno Werner, der Geschäftsführer der Stadtwerke Konstanz bei der Vertragsunterzeichnung in der vergangenen Woche betonte. Schließlich sei das Teuerste an so einem Netzausbau die Kosten für die Tiefbauarbeiten.

Radolfzell

Frühlingsfest der Narrizella

Einen ganz besonderen Geburtstag können die Radolfzeller Narren in diesem Jahr feiern: 10 Jahre Zunfthaus der Narrizella Ratoldi. Die Zunft bedankt sich bei der Bevölkerung, Freunden und Gönnern für die Unterstützung rund um dieses Kleinod. Gefei-ert wird deshalb am Samstag, 4. Mai, vor dem Zunfthaus in der Kaufhausstraße mit einem zünftigen Frühlingsfest. Los geht's ab 10.30 Uhr. Für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen die Narrenmusik und die Holzhauermusik.

Pressemeldung



Kuno Werner, Geschäftsführer, und Michael Müller, Prokurist der Stadtwerke Konstanz, bei der Vertragsunterzeichnung mit Bürgermeister Patrick Krauss im Mooser Rathaus.

»Hier hat man einen guten Weg gefunden mit dem Gesamtkonzept«, lobte Werner die Weitsicht der Gemeinde. Insgesamt brauchte die Gemeinde 1,6 Millionen Euro Förderung vom Land. Das Problem dabei sei, dass die Bürger im ersten Moment nichts Greifbares haben. »Da werden zuerst mal Straßen aufgerissen und die Leute stehen deshalb vor Einschränkungen, ohne dass man groß sieht was sich tut. Anders als zum Beispiel beim Bau einer Sporthalle«, so Bürgermeister Patrick Krauss, der sich erfreut darüber

zeigte, dass trotzdem alles reibungslos abgelaufen ist.

»Die Datenmengen werden immer größer. Irgendwann geht das mit Kupfer einfach nicht mehr.«

Bereits im Februar war im Mooser Gemeinderat die Entscheidung gefallen, die Stadtwerke Konstanz mit dem Betrieb des Glasfasernetzes zu beauftragen. Diesem Beschluss musste allerdings noch die

Singen

Leistungsschau lockt

Am Samstag, 4. Mai, und am verkaufsoffenen Sonntag, 5. Mai, präsentiert die Einkaufsmetropole ihre ganze Vielfalt.

von Stefan Mohr

Zum 25-jährigen Jubiläum lädt die iG SingenSüd am Samstag, 4. Mai, und dem verkaufsoffenen Sonntag, 5. Mai, von 13 bis 18 Uhr zur Leistungsschau im Singener Süden und in der Innenstadt ein. Alle Informationen zu dem Top-Event der Region gibt es in der großen Sonderbeilage des WOCHENBLATTS.

Radolfzell

»Frauen in den Gemeinderat!«

Das Frauennetzwerk Radolfzell ist sich sicher: Im künftigen Gemeinderat müssen mehr Frauen vertreten sein. Gelegenheit, die Kandidatinnen aller politischen Gruppierungen kennen zu lernen, soll eine politische Soirée am Sonntag, 5. Mai, um 17 Uhr in den Räumen der »Zeller Kultur«, Fürstenbergstr. 7a, bieten. Alle Wählerinnen und Wähler sind herzlich eingeladen. Moderiert wird der Abend von Brigitte Robers. Für die musikalische Umrahmung sorgt Anita Rimmel mit ihren Klarinetistinnen.

Pressemeldung

LETZTE MELDUNG

Die Radolfzeller SPD lädt ein

Der SPD-Ortsverein Radolfzell trifft sich am Freitag, dem 3. Mai um 17 Uhr mit den Vertreterinnen des Tagesmüttervereins in Böhringen, Kabisländer 7. Anschließend um 18.15 Uhr beginnt eine Ortsbegehung mit OV Bernhard Diehl. Interessierte Böhringer sind willkommen. Am Samstag, 4. Mai, laden der SPD-Ortsverein und die SPD-Fraktion zu einem Familiennachmittag von 15 bis 19 Uhr an der Konzertmuschel ein. Das Motto der Veranstaltung lautet: »Musik, Spiele, Getränke, Grillwürste und Gespräche«.

Pressemeldung



Renault ZOE
Deutschlands meistgekauftes Elektroauto

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Radolfzell

HIER GEHT ES RUND

In Radolfzell findet am 5. Mai, von 12.30 bis 17.30 Uhr wieder der beliebte verkaufsoffene Sonntag unter dem Motto »Tag des Rades« statt. Neben einer riesigen Fahrradmesse und über 100 geöffneten Geschäften erwartet die Besucher ein buntes Rahmenprogramm u. a. mit Stargast Viola Brand. Mehr auf Seite 11.



ALDI SÜD

Singen

90 JAHRE DIE NR. 1

Auf 90 Jahre blickt ab dem Wochenende »Hepp. Mein Sehen. Mein Hören.« in Singen zurück, auch zum verkaufsoffenen Sonntag. Schon bei der Gründung war es die Hausnummer 1 gewesen, und auch jetzt im vierten Geschäft in der Hadwigstraße ist es die 1, die das inhabergeführte Geschäft prägt. Mehr auf Seite 13.

Was man vom Erbrecht wissen sollte: Erbfolge – Pflichtteil – Testament – Steuern

Vortrag am 7. Mai 2019 mit Guido Bischof Fachanwalt für Erbrecht

Münsterzentrum Villingen Kanzleigasse 30 Zeit: 19.30 Uhr Eintritt: 5,- € ohne Voranmeldung

RUBY & SCHINDLER
DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT



UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de

Pressemeldung

FGL präsentiert Wahlprogramm

Pressemeldung



Pressemedien

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C**
SÜDWEST
KRENNBERGER MEDIEN
WIRTSCHAFTSZEITUNGEN IN
BADEN - WÜRTTEMBERG

BVDA
BUNDESVERBAND
DER VERLAGS-
UND DRUCKER-
VEREINE

AD
AUFLAGEN-
ANFORDERE
DER
ZEITUNGS-
BLÄTTER
VERBAND

Jüngst konnten die Mitglieder des MV Horn-Gundholzen an ihrer Hauptversammlung Bilanz über das vergangene Vereinsjahr ziehen. Für den 1. Vorsitzenden Mathias Breyer stand das Jahr im Zeichen des Ausprobierens. Einige Veranstaltungen waren überdacht worden. Die ersten Veränderungen wurden sogar schon erfolgreich umgesetzt. Im Bericht der Schriftführerin Jeannette Breyer, vorgelesen von Stefan Breyer konnten die Musiker nochmal insgesamt 32 musikalische Treffen Revue passieren lassen. Gemeinsam mit den 39 Probestritten trafen sich die Musiker somit im Schnitt alle fünf Tage zum Musizieren. Dirigent Mark Bosch freut sich über die positive Stimmung im Verein und die positive Resonanz auf den musikalischen Herbstabend. Aus dem Bericht von Kassiererin Eva Amann, der von Simone Breyer vorgetragen wurde, ging hervor, dass



Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENBLATT seit 1961

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Kalbsbratwurst fein mit Milch, St. Galler fein und mild oder Singener grob und würzig 100 g	0,98	Cordon bleu / Schnitzel vom Schwein – küchenfertig gefüllt und paniert 100 g	1,00
Bierknacker / Pfefferbeisser idealer Snack das Paar	1,25	Gulasch mager nur Rind, nur Schwein oder gemischt 100 g	1,05
feine Mettwurst es muss nicht immer Rügenwalder sein 100 g	1,00	Rinderschulter saftig für tolle Braten oder Suppenfleisch 100 g	1,28
Kasseler-Aufschnitt Kochschinkenspezialität aus dem mageren Schweinerücken 100 g	1,88	Sauerbraten pikant eingelegt 100 g	1,28

Handwerkstradition
seit 1907



ac E. Sulger
aach-center
gemeinsam wirtschaften und wachsen
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme
für das **WOCHENBLATT** seit 1967
im aach-center
Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in
der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf
persönlich auf.
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

Wer tut was?

Der Verein Pferdefreunde Buchholzhof veranstaltet am Samstag, 4. Mai, ein Western-Reitturnier auf dem Buchholz-
hof in Allensbach-Langenrain. Die Prüfungen beginnen um 8 Uhr. Am Vormittag werden die Prüfungen Horsemanship, Pleasure und Ranch-Riding für unterschiedliche Leistungs-klassen durchgeführt. Am Nachmittag finden die Prüfungen Trail statt. In der Mittagspause bietet der Verein für die Kinder der Gäste Ponyreiten an. Außerdem gibt es zwischen den Prüfungen eine Demonstration in Working Equitation oder spanischem Arbeitsreiten. Westernreiter aus der Region Hegau/Westlicher Bodensee werden sich in den einzelnen Prüfungen messen.

Pressemeldung



Die Schifffahrtsbetriebe am Untersee treffen sich in diesem Jahr zum dritten Mal am Samstag, 4. Mai, zu einer Sternbildung vor Radolfzell. Bei diesem Spektakel fahren sie so nah aufeinander zu, dass sich die Bugspitzen fast berühren. Feierlich reichen sich die Schiffsmannschaften von Bug zu Bug die Hand und wünschen sich eine erfolgreiche und unfallfreie Saison. Für den krönenden Abschluss sorgt wie immer nach Einbruch der Dunkelheit ein Feuerwerk. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung gibt es unter www.radolfzell-tourismus.de/sternfahrt.

Pressemeldung

Die Rot-Grüne Liste Moos lädt ein zu einer Wahlkampfveranstaltung am Samstag, 18. Mai, von 15 bis 17 Uhr. Thema: »Mein Müll, dein Müll, unser Müll? Altlastensicherung am Beispiel der ehemaligen Singener Industriemülldeponie am Rande des Mooswalds«. Treffpunkt ist am Zugangstor zum Technikgebäude auf der ehemaligen Deponie, Mühlestraße in Moos (am Fahrradweg zwischen Bankholzen und Moos gelegen). Der Geologe Marcus Wildenhof führt die Teilnehmer über die ehemalige Deponie, auf der Hausmüll und problematische Abfallstoffe der Singener Industrie über Jahrzehnte hinweg entsorgt wurden. Mit Schadstoffen belasteten Bodenaushub gibt es aktuell auch bei der Baustelle für die neue Sporthalle. Marcus Wildenhof wird eingehend über die Thematik informieren.

Pressemitteilung

Radolfzell

Radolfzell rüstet sich für die Zukunft des Wohnmobiltourismus. »Wohnmobil-Tourismus liegt im Trend und gewinnt immer mehr an Bedeutung«, betonte jüngst Oberbürgermeister Martin Staab beim Spatenstich zum neuen Wohnmobilstellplatz an der Strandbadstraße.

von Hayo Eckert

Mit dem neuen, modernstem Standard entsprechenden Platz beginne eine neue Ära im Radolfzeller Wohnmobil-Tourismus, erklärte der Rathauschef. Wohnmobilstellen sind die Nomaden unter den Campern. Sie bleiben ein paar Tage an einem Ort und ziehen dann weiter. In der Art der Mobilität unterscheiden sich die Wohnmobil-Urlauber von den eher stationären Campingplatz-Gästen. Daraus resultieren andere Anforderungen an Gestaltung und Infrastruktur eines Wohnmobil-Stellplatzes. In verschiedenen Internet-Fachportalen hätten die beste-



Der Spatenstich für einen modernen Wohnmobilstellplatz eröffnet eine neue Zukunft im Radolfzeller Wohnmobil-Tourismus. V. li.: Mitarbeiter der beauftragten Tiefbau-Firma Storz; Frank Pfeiffer, Oberbauleitung Fa. Storz; Uwe Negrassus, Leiter Tiefbauamt Stadt Radolfzell; Oberbürgermeister Martin Staab; Nina Hanstein, Leiterin Tourismus und Stadtmarketing GmbH; Burkhard Raff, Ingenieurbüro swb-Bild: eck

henden Radolfzeller Stellplätze keine guten Bewertungen erhalten, sagt Nina Hanstein, Leiterin Tourismus und Stadtmarketing, da sie nicht zeitgemäß seien und nicht dem heutigen Standard entsprächen. Mit den 30 neu geschaffenen Stellplätzen will die Stadt ihr Tourismusprofil abrunden und die Attraktivität für Wohnmobilsten steigern.

Zudem sei diese Zielgruppe gut situiert »und diese Gruppe hat gewisse Ansprüche«, erklärt OB Staab.

Erste Urlauber bereits in diesem Sommer

Um den Bedürfnissen und Anforderungen dieses Urlauber-Segments gerecht zu werden,

sorge der neue Platz durch ein Sanitärgebäude mit Toiletten und Duschen, kostenlosem W-LAN, Ver- und Entsorgung, sowie Behindertentoiletten für optimalen Komfort. Bargeldloses Bezahlen soll einen zusätzlichen Service bieten und sei überall auf dem Platz an Automaten verfügbar. Die Stellplatz-Konzeption in U-Form bietet optimale Ran-

Gaienhofen

Neue Pläne für die Hauptstraße Eine volle Tagesordnung hatte der Gaienhofener Gemeinderat jüngst abzuarbeiten. Dabei ging es unter anderem um eine zeitgemäße städtebauliche Entwicklung und um Geschwindigkeitskontrollen.

von Achim Holzmann

Im Zuge der Verlegung von Gas- und Glasfaserleerrohren soll im Hermann-Hesse-Weg zum Erlenlohweg die Wasserleitung erneuert werden. Dazu sind aufwendige Erd- und Straßenbauarbeiten erforderlich. Die wirtschaftlichsten Angebote für die Arbeiten lagen bei rund 248.000 Euro. Einzelheiten dazu erläuterte Burkhard Raff vom gleichnamigen Ingenieurbüro. Um eine zeitgemäße städtebauliche Entwicklung zu forcieren und zur Ergänzung der vorhandenen Baustrukturen soll die Hauptstraße Gaienhofen neu überplant werden. Die Verlängerung der Straße »Zum Weingarten« und das Plangebiet »Im Bänkle« gehören ebenfalls dazu. Der Aufstellungsbeschluss zum bestehenden Bebauungsplan stammt aus dem Jahr 1988. Neu beauftragte das Gre-

mium die Verwaltung einen Vorentwurf für die weiteren Verfahrensschritte zu erarbeiten. Auch die Feuerwehrsatzung stand in der Sitzung auf dem Prüfstand. Eine wesentliche Änderung in der alten Satzung aus dem Jahr 2001 ist die Zusammenfassung von Einsatzabteilungen. Künftig soll es nur noch die Abteilungen Gaienhofen/Hemmenhofen und Horn/Gundholzen geben. Außerdem genehmigten die Räte eine neue Feuerwehrentschädigungssatzung. Oliver Huber vom Ordnungsamt konnte am Ende der Sitzung noch von den durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen berichten. »Kürzlich wurde an bestimmten Stellen im Gemeindegebiet die Geschwindigkeit von annähernd 530.000 Fahrzeugen gemessen«, so Huber. »Rund 450.000 Fahrzeuge haben sich an die erlaubte Geschwindigkeit gehalten«. Das entspreche immerhin einer Quote von 85 Prozent. Bei manchen Standorten waren es sogar annähernd 100 Prozent. Überdurchschnittliche Verstöße wurden nur an zwei bestimmten Stellen gemessen. Demnächst werden geeignete Maßnahmen getroffen, erklärte er.

Böhringen



Die Liberalen aus Böhringen sind heiß auf den Wahlkampf für die Ortschaftsratswahl. swb-Bild: pr

»Für ein lebendiges Böhringen«

Die Liberalen sind mit Volldampf in den Wahlkampf für den Böhringer Ortschaftsrat gestartet.

Die Liberalen aus Böhringen können auch in diesem Jahr mit einer kompletten Liste für die Ortschaftsratswahl ins Feld ziehen. Mit insgesamt 14 Kandidatinnen und Kandidaten aus den unterschiedlichsten Berufsreichen und einem abwechslungsreichen und themenorientiertem Programm hat der Wahlkampf um die Plätze im Ortschaftsrat begonnen. Die Bewerberinnen und Bewerber treten im Alter von 18 bis 66

Jahren zur Wahl an. Damit ist die Liste altersdemografisch breit abgedeckt und hat die politischen Ziele von Jüngeren und Älteren im Blick, heißt es in einer Pressemitteilung der Partei. Für die Liberalen kandidieren: Wolfgang Tietze, Kathrin Pecher, Manfred Brunner, Maximilian Petek, Christian Rocabado, Rudolph Vogel, Marc Eggers, Dr. Florian Zimmermann, Nadja Jahnke, Andreas Duttler, Mario Keck, Michael Mertz, Thorsten Räßle, und Andrea Brutsche. Kernthemen der Freien Demokraten sind unter anderem die Planung und Begleitung der neuen Ortsmitte, die Erstellung einer geschlossenen Einsegnungshalle sowie die zü-

gige Umsetzung von Wohngeboten. Wohnungsbauprojekte wie beispielsweise »Nezfeldwies« und »Hübschäcker 2« bieten nach Ansicht der Liberalen eine Chance für das Wachstum, sowie die fortlaufende Entwicklung des größten Radolfzeller Ortsteils. Weiterhin sind die Liberalen in Bereichen wie Verkehr/Mobilität, Bahnhof Böhringen, Energie, Sicherheit, Kultur und Soziales vielfältig engagiert. Nach Vorstellung der Wählervereinigung sollen Fortschritt, Moderne, vorausschauendes und zeitnahes Handeln die Arbeit des zukünftigen Ortschaftsrates für ein lebendiges Böhringen prägen.

Pressemeldung

Radolfzell

Konzentriert lernen

Ungesunde Ernährung, zu viel Medienkonsum, zu wenig Bewegung und Schlaf: Dass Schüler häufig unkonzentriert sind, kann viele Ursachen haben. Warum das dennoch kein Grund zur Sorge sein muss, erklärt ein neuer Ratgeber des Nachhilfe-Instituts Studienkreis.

Die Broschüre »Besser konzentrieren – Wissen, Tipps und Übungen für effizientes Arbeiten« gibt es jetzt gratis im Studienkreis Radolfzell – solange der Vorrat reicht.

Darin erfahren interessierte Eltern, wie ein gut eingerichteter Arbeitsplatz aussieht, mit welchen täglichen Ritualen sich Aufmerksamkeit schärfen lässt und wie sie den Störenfried Smartphone in den Griff bekommen.

Der Studienkreis bietet Schülern der Klassen ein bis sechs zudem in unregelmäßigen Abständen seinen Schnupperkurs »Konzentration« an. Die Teilnahme ist kostenfrei. Am Donnerstag, 9. Mai, lädt der Studienkreis Eltern von 17 bis 19 Uhr zu einem Infoabend ein. Thema: »Wie lassen sich die Noten in der noch verbleibenden Zeit des Schuljahres verbessern?« Pressemeldung

Wangen



Die Kandidaten der Freien Wähler für den Ortschaftsrat in Wangen: Christian Stark, Markus Eiglsperger, Deborah Wolf, Frederik Löble, Sabine Bohner-Boutamtam, Elena Schnur, Nancy Goßmann, Tanja Friedrich, Tom Leonhardt, Daniel Ruf.

swb-Bild: pr

Freie Wähler für Wangen

Seit einigen Wochen steht sie bereits fest, die »Liste freier Wähler« für die Ortschaftsratswahlen in Wangen. Fünf Frauen und fünf Männer stehen auf der Liste. Mittlerweile sind die Programmpunkte ausgearbeitet und zusammengestellt. Hierüber möchten die Kandidaten alle Interessierten am Donnerstag, 16. Mai, um 18.30 Uhr, bei einer Dorfbegehung mit an-

schließendem Apéro informieren. Treffpunkt ist am Rathaus in Wangen, Hauptstraße 35. Am Samstag, 18. Mai, um 9.30 Uhr, wird zu einem »Frauenfrühstück« für Jung und Alt in den Hofladen der Familie Bohner, Hauptstraße 33 eingeladen.

Pressemeldung

Termine

Evangelische Kirchengemeinde auf der Höri: Do., 2.5., 16 Uhr ev. Gottesdienst im Seeheim (Pfr. Klaus).

Bauausschuss-Sitzung Do., 2.5., 19 Uhr, Sitzungssaal Rathaus Moos.

Kirchenführung in der Petruskirche Kattenhorn, Sa., 4.5., 15 Uhr, Dauer: ca. 45 Min.

Waldbaden – Qigong am Mindelsee – Termine: 9.5., 6.6., jeweils 18 – 20 Uhr; Treffpunkt: Parkplatz Friedhof in Radolfzell-Markelfingen; Leitung: Gerold Gerber, Qigong-Lehrer (BVTQ); Teilnahme für alle, auch ohne Anmeldung und Vorkenntnisse; auf Spendenbasis.

Die Unabhängige Wählereinigung Moos lädt zur Kandidatenvorstellung ein. Mo, 13.5., 20 Uhr, Nebenraum der Seniorenwohnanlage Moos, Im Moosfeld 1 ein.

Strickkreis, Di., 7.5., 15 Uhr, Pfarrzentrum Weiler, Josefszimmer.

Kirchenführung in der Wallfahrtskirche St. Genesius Schienen, Fr., 3.5., 10 Uhr;

Dauer: ca. 1/2 Std.; Treffpunkt: Hauptportal der Kirche; immer am 1. Fr. des Monats; Gruppenführungen auf Anfr. unter Tel. 07735/2139 (Gebhart).

Dünnele-Abend im Alten Laden in Wangen, Kirchplatz 7, Fr., 3.5., 19 Uhr, Live-Baking und traditionelle Dünnele vom Bäckermeister. Infos/Anmeldung: Tel. 07735/3894.

Nordic-Walking mit Bärbel Keppler, Di., 7.5., 18 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Friedhof Weiler.

Gemeinderatssitzung in Moos, Do., 2.5., 19.30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus Moos.

Infoveranstaltung des Hospizvereins zur Schulung von ehrenamtlichen Begleitern am 8.5., 19 Uhr, Pro-Seniore-Residenz, Untertorstr. 24 – 26, Radolfzell. Kontakt: Hospizverein Radolfzell, Höri, Stockach und Umgebung, Tel. 0171/8216655, hospiz.radolfzell@t-online.de, www.hospiz-radolfzell.de.

Einladung zum monatlichen Seniorenkaffee in Liggeringen am Dienstag, 7.5., um 14.30 Uhr, Gruppenraum des Pfarrhauses.

Pflanzentauschbörse des »Netzwerks« Öhningen-Schienen-Wangen, Fr., 10.5., ab 8 Uhr auf dem Markt am Sportplatz.

Infoveranstaltung der CDU Gaienhofen zum Schulstandort Gaienhofen am 4.5., 14 Uhr, Hermann-Hesse-Schule (Werkrealschule), anschl. Grundschule Gaienhofen-Horn.

10 Jahre Partyschiff Hägelsaier Gaienhofen, 10.5., 18 Uhr, ab Steg Gaienhofen. VVK am »Plätzle am See«.

»Mission in Brass« Konzert mit dem Auenwald-Brass-Ensemble, 12.5., 17 Uhr, Höri-Halle Gaienhofen. Führung »Klosterspuren am Untersee«, Do., 9.5., 9.30 – 11 Uhr, Treffpunkt: Klosterplatz Öhningen.

Filmvorführung »Tomorrow« Fr., 10.5., 19.30 Uhr, Feuerwehrhaus Wangen, Hauptstraße.

Geführte Rundwanderung über die Höri und den Schienenberg, Mi., 8.5., 14 Uhr, Treffpunkt: Kultur- und Gästebüro Gaienhofen; Dauer: ca. 2 – 3 Std; Anmeldung: Tel. 07735/9999123.

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/975 04 61
Mobil 0151/42534431

Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Sozialstation: 07732/971971
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten: 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder docdirekt.de
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463

Bankholzen FÖRDERVEREIN MV
Matinee Jugend, So., 12.5., 10 Uhr, Kindergarten Bankholzen.

Böhringen BAUFÖRDERKREIS ST. NIKOLAUS
Mitgliederversammlung, Dienstag, 7.5., 20 Uhr im Pfarrzentrum.

KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT
Termine: Donnerstag, 18.30 – 19.45 Uhr Yoga im Pfarrzentrum; Fr. 19.30 – 20.30 Uhr Gymnastik; Mo., 14 – 16.30 Uhr Strickkreis, 19 – 20.30 Uhr Yoga im Rathaus. 1. und. 3. Montag/Monat Tanz.

Gaienhofen CDU
Informationsveranstaltung zum Schulstandort am Samstag, 4.5., 14 Uhr Hermann-Hesse-Schule.

SV
Dorfturnier, Do., 30.5., 11 Uhr. Info und Anmeldung bis 10.5. unter bettinger.gaienhofen@t-online.de, 0172/7445739 oder

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 4./5.5.2019: »Böhringen«: Ev. Kirche Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Silvia Scheuer und Klavier). Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden! »Radolfzell«: Christuskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst gest. von den Konfirmanden; 19 Uhr Taizé-Andacht im Andachtsraum Pro Seniore.

timoroesler@gmx.der, 0176/63290846.

TC
Unverbindliches Schnuppern, So., 5.5. ab 13 Uhr.

YACHTCLUB
Maritimer Bazar, Sa., 4.5., 13 – 16 Uhr, Abgabe 10 – 12 Uhr im Clubheim. Rücknahme 16.30 – 17 Uhr.

Moos CHOR AM SEE IZNANG
Konzertmatinee, So., 12.5., 10 Uhr, Bürgerhaus Moos.

FANFAHRENZUG
Informationsabend, Fr., 3.5., 19 Uhr, Proberaum Bürgerhaus, Moos.

INTEGRATIVER SEGELVEREIN BODENSEE
Saisoneroöffnung mit Bootstau- fe und Jubiläum, Sa., 11.5., 11 Uhr an der Mole im Mooser Hafen.

NV MOOSER RETTICH
Maiwanderung am Sonntag, 5.5., 10 Uhr, Treffpunkt: Zunftstube.

SC
Ansegeln, So., 5.5., 10 Uhr, Hafen Moos.

TC
Montagstreff - freies Spielen, Mo., 6.5., 18 Uhr, Sportanlage Moos.

Öhningen SC
Ansegeln, Sa., 4.5., 13 Uhr.

SCHWARZWALDVEREIN ÖHNINGEN-HÖRI
4. Bundesweiter Tag des Wanderns 2019, Dienstag, 14.5., Treffpunkt: 10 Uhr ab Öhninger Kirche oder 13.30 Uhr ab Wangen Fischerhaus Planwagen-Panoramafahrt. Anmeldung bis 10.5.

Wald - Ried - und Heimatgeschichte um Weiler/Höri, Samstag, 11.5., Treffpunkt: 14 Uhr Weiler, Wanderparkplatz Grünenberg/Gauried.

VDK
Frühlingsfest, Freitag, 10.5., 14 Uhr im Gemeindesaal der Evangelischen Christuskirche, Brühlstr. 2, Radolfzell.

Radolfzell

DRK
Jahreshauptversammlung, Fr., 17.5., 19 Uhr, Vereinsgaststätte des Turnvereins Radolfzell auf der Mettnau; u. a. stehen Wahlen an.

HANSELE/KLEPPERLE
Hauptversammlung, Di., 7.5., 20 Uhr im Zunfthaus; u. a. stehen Wahlen an.

NATURFREUNDE
Nachmittagstour zum Sielmannsweiher, Mi., 8.5. Treffpunkt: 13.50 Uhr Bootshaus mit PKW bzw. 14 Uhr Wanderbeginn in Überlingen a. R., Parkplatz am Friedhof. Info: 07731/1469900.

Schienen

TC
Saisoneroöffnung, Sa., 4.5., 11 Uhr mit Schleifchenturnier.

Wangen

GÄSTE, KULTUR- UND DORFVEREIN
Außerordentliche Mitgliederversammlung, Do., 9.5., 20 Uhr im Feuerwehrhaus Wangen; u. a. stehen Wahlen an.

on. »Güttingen«: Pfarrei St. Ulrich: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Liggeringen«: Pfarrei St. Georg: So., 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier. »Möggingen«: Pfarrei St. Gallus: Sa., 17.30 Uhr Dankmesse zus. mit den Erstkommunikanten der Münsterpfarrei und St. Gallus Möggingen. »Markelfingen«: Pfarrei St. Laurentius: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Radolfzell

Ansprechpartner und Anwalt

Im Radolfzeller Krankenhaus wurden vor kurzem die neuen Patientenfürsprecher in ihr Amt eingeführt. Sie wollen künftig eine wöchentliche Sprechstunde anbieten.

von Dominique Hahn

Patientenfürsprecher sind eine wichtige Institution für ein Krankenhaus. Sie sollen als Anwalt der Patienten und ihrer Angehörigen auftreten, und bei Fragen, Sorgen und Problemen eine Vermittlerrolle zwischen ihnen und dem Krankenhauspersonal einnehmen, erklärte jüngst Peter Fischer bei einem Pressetermin, bei dem die neuen Patientenfürsprecher vorgestellt wurden. »Sie sind für uns etwas ganz wichtiges«, betonte Fischer. Schließlich seien die Ärzte häufig in einen sehr engen Zeitplan



Peter Fischer, Doris Beier, Dr. Sebastian Jung, Joachim Strate, Christian Kliever und Hilde Wohlbold-Scherbaum bei der Vorstellung der neuen Patientenfürsprecher.

swb-Bild: dh

eingebunden, der wenig Zeit für persönliche Gespräche lasse. »Trotzdem muss der Patient als Mensch wertgeschätzt werden«, so Fischer. Dafür sei die Arbeit der ehrenamtlichen Patientenfürsprecher

enorm wichtig. Die vier neuen Patientenfürsprecher Hilde Wohlbold-Scherbaum, Doris Beier, Christian Kliever und Joachim Strate haben sich vorgenommen eine wöchentliche Sprechstunde im Krankenhaus

anzubieten. Außerdem wechseln sie sich im wöchentlichen Rhythmus mit dem Bereitschaftsdienst ab. »Sicherlich werden sich ganz viele Gespräche auch einfach im informellen Kontakt mit Patienten und Angehörigen ergeben«, erklärt Joachim Strate. Er arbeitet seit vielen Jahren schon für das Jugendamt als Familienpate und hat schon oft erlebt, wie es im Alltag zu Spannungen zwischen »Profis« und Familien kommen kann. »Da als Mediator helfen zu können, erscheint mir eine wichtige Aufgabe zu sein«, erklärt er seine Motivation für die neue Aufgabe im Krankenhaus. Der Ärztliche Direktor des Radolfzeller Krankenhauses, Chefarzt Dr. Sebastian Jung, betonte, wie sehr er sich darüber freut, dass das Team so schnell zusammengefunden hat. Für ihn sind die vier Patientenfürsprecher eine wirkliche Stütze im Alltag.

Höri

Höri-Fähre unterwegs

Der Frühlingsfahrplan der Höri-Fähre ist gestartet und bleibt gültig bis 23. Juni. Die MS Seestern verkehrt im Frühjahr sonn- und feiertags zwischen Gaienhofen, Berlingen und Steckborn. Wegen dem Wasserstand wird momentan statt Horn Gaienhofen angefahren. Pressemeldung

Radolfzell

Einblick in die Turbo-Baustelle

60 Besucher hatten kurz vor Ostern die Gelegenheit die Seebad-Baustelle zu besichtigen.

von Dominique Hahn

Positiv überrascht zeigte sich Oberbürgermeister Martin Staab über den großen Zuspruch der Radolfzeller zum Angebot der Baustellenbesichtigung im Seebad. Die Stadtverwaltung hatte vor Ostern zu der Besichtigung eingeladen, um zu zeigen, wie die Arbeiten auf der Turbo-Baustelle voran gehen. In weniger als 11 Monaten soll die Komplett-Sanierung der Badestelle verwirklicht werden. Im August 2018 hatte der Gemeinderat den entsprechenden Baubeschluss gefasst, im Juni soll das neue Seebad seine Türen für die Badegäste öffnen. Insgesamt entstehen auf dem Gelände zwei neue Bauten. Das Eingangsgebäude, dessen Rohbau schon fertiggestellt ist, beherbergt Gastronomie, Umkleiden und Sanitäre Anlagen. Daneben entsteht nun in den

Böhringen



Auch die Freien Wähler Böhringen stellen sich am 26. Mai zur Wahl des Ortschaftsrates. »Bock auf Böhringen« haben von links nach rechts: Jan Lengener, Volker Waller, Josef Klett, Thomas Welte, Heike Suhr. Nicht auf dem Bild ist Christian Schütz.

swb-Bild: pr

Radolfzell

Schienen

Volkskrankheit Krampfadern

Im Rahmen des Arzt-Patienten Forums gibt es im Radolfzeller Krankenhaus am Mittwoch, 8. Mai einen Vortrag von Bernhard Biermaier, Leitender Arzt, Klinik für Gefäßchirurgie zum Thema Krampfadern. Biermaier wird an diesem Abend erklären, wie man erste Symptome selbst erkennt und was man als Betroffener zur Vorbeugung beitragen kann. Die wichtigsten Untersuchungstechniken werden vorgestellt. Der Vortrag zeigt das ganze Spektrum der Behandlungsmöglichkeiten. Natürlich wird es genügend Raum für Fragen der Zuhörer geben. Der Vortrag findet am Mittwoch, 8. Mai um 19 Uhr statt. Pressemeldung

Empfang für die Neubürger

Der Schienener Ortschaftsrat lädt alle Neubürger, die in den vergangenen zwei Jahren nach Schienen zugezogen sind, ganz herzlich zum Neubürger Empfang am Dienstag, 7. Mai, um 19 Uhr im Gemeinde/Feuerwehrhaus in Schienen ein. Die Vertreter der örtlichen Vereine und des »Lädeles« sowie Ortsvorsteher Wolfgang Menzer und seine Räte werden den Neubürgern einen Einblick in das Dorfgeschehen vermitteln. Im Anschluss wird der Abend mit einem Umtrunk, kleinen Häppchen und hoffentlich guten Gesprächen ausklingen. Neben den Neubürgern ist auch die gesamte Bürgerschaft hierzu herzlich eingeladen. Pressemeldung

Radolfzell

TV Radolfzell mit Visionen für die Zukunft

Ein Blick zurück und ein volles Programm für das neue Vereinsjahr: Der TV Radolfzell zieht an seiner Jahreshauptversammlung Bilanz.

Annette Neitsch, seit einem Jahr 1. Vorsitzende des TV Radolfzell, blickte an der Jahreshauptversammlung des Vereins in ihrem Bericht auf ein Jahr mit vielen Aktivitäten zurück. Neben dem Sportbetrieb in neun Abteilungen kümmerte sich der Vorstand um die Entwicklung neuer Angebote wie zum Beispiel Zumba für Kids, Bollywood und Yoga. Weitere Schwerpunkte waren die Aktualisierung der Website, die Umsetzung der neuen Datenschutzbestimmungen und Präsenz in der Stadt, etwa bei der Ehrenamtsmesse, dem Abendmarkt und dem Sportsday. Im kommenden Jahr sollen weitere Gestaltungsmöglichkeiten des Vereins, der über 1.300 Mitglieder verfügt, beraten werden, um »auch für die Zukunft gut gewappnet zu sein«, meint Annette Neitsch. Sie und Georg Baur, Ressortleiter Sport, brachten in diesem Zusammenhang eine weitere Idee ins Spiel: den Bau einer eigenen Sporthalle auf dem Gelände des TV. Georg Baur ist sich sicher: »In dieser Halle könnten viele Angebote gebündelt und das umfangreiche Angebot des Vereins zukunftsorientiert weiterentwickelt werden«. Die von Georg Baur aufgezeigte Mitglieder-Altersstruktur wies positive Zahlen sowohl im Jugend- als auch im Seniorenbe-



Die Vorstandschaft des TV Radolfzell.

swb-Bild: Juchems

reich auf. 41,8 Prozent der Mitglieder sind unter 19 Jahre. Eine Überalterung des Vereines ist nicht zu beobachten. Im Gegenteil, 19,3 Prozent der Mitglieder sind über 61 Jahre. Zum Vergleich: im Badischen Sportbund weist die Statistik in der Summe aller Mitgliedsvereine einen prozentualen Anteil der über sechsjährigen von 21,2 Prozent auf. Anja Meyer hat als neue Ressortleiterin Finanzen ein arbeitsintensives Jahr hinter sich. Die längere Vakanz der Stelle erforderte umfangreiche Ein- und Aufarbeitung. Meyer zeigte auf, dass der Verein auf solider Basis steht. Ein geringes Minus von 3.445 Euro ergibt sich durch umfangreiche Rechtsberatung zum Datenschutz und durch Pachtausfall aus der Gaststätte. Hier hat es Ende 2018 einen Pächterwechsel gegeben und der Vorstand rechnet für 2019 insgesamt mit einem Plus.

Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand einstimmig und bedankte sich mit Applaus bei den Vorstandsmitgliedern für die sehr gute Vereinsführung. Sie bestätigte auch einige notwendig gewordene Satzungsänderungen. Neu in die Satzung aufgenommen wurde das Kleppern. Dieses alemannische Brauchtum wird seit Bestehen des Vereins gefördert. Zum Abschluss machte Annette Neitsch auf vier Veranstaltungen für die gesamte Mitgliedschaft aufmerksam. Am 27. April ist der Turnverein wieder beim Sportsday im Seemaxx mit von der Partie. Am 1. Mai findet die Erste Mettnauwelle, eine große Regatta, am Untersee statt. Start ist um 10 Uhr am Turnerheim. Über Pfingsten veranstaltet »Drop am See« sein Jonglagefestival am Turnerheim und am 14. Juli findet das Sommerfest statt. Pressemeldung



Architekt Jörg Bohm (Mitte) führte die Besucher über die Baustelle.

swb-Bild: dh

nächsten Wochen das neue Gebäude für die DLRG.

Momentan noch im Zeit- und Kostenplan

»Wir wollten beim Seebad bewusst auf natürliche Materialien setzen. Deshalb entsteht das Gebäude in Holzbauweise. Das bringt zudem den Vorteil mit sich, dass die Bauarbeiten zügig vorangehen«, erklärte Architekt Jörg Bohm den rund 60 Baustellenbesuchern. Der Winter hatte zu einer Zwangspause für die Bauarbeiter geführt, zudem mussten ca. 80 Zentimeter

Boden ausgetauscht werden, weil der Untergrund nicht tragfähig genug war. »Trotzdem sind wir momentan noch im Zeit- und Kostenplan«, so Bohm zuversichtlich. OB Staab gab bei der Besichtigung noch einen Ausblick auf die Sanierung des Strandbads, weiter hinten auf der Mettnau. »Dafür haben wir jetzt mit dem Realisierungswettbewerb begonnen«, erklärte er. Während die alten Gebäude im Seebad aus dem Jahr 1964 nicht erhalten werden konnten, soll beim Strandbad allerdings das historische Gebäude weitestgehend erhalten bleiben, so Staab.

Richtig ist



Ein kleiner Fehler hat sich in der letzten WOCHENBLATT-Ausgabe eingeschlichen. Dem Artikel zur Jahreshauptversammlung des gemischten Chors Radolfzell war ein falsches Bild zugeordnet. Das Bild, das beim Artikel abgedruckt war stammte von der Jahreshauptversammlung des Turnvereins Radolfzell und zeigte die Mitglieder, die dort geehrt worden waren. Hier ist nun das richtige Foto der Vorstandschaft des Gemischten Chors: v. li.: Kornelia Radocaj (Notenwartin), Carsten Bolln (Mitgliedervertreter), Elisabeth Schmid (1.Vorsitzende), Jürgen Vent-Schmid (Geschäftsführung/Kasse), Linda Rütz (Mitgliedervertreterin), Anke Kehl (Presse/Öffentlichkeitsarbeit) es fehlt: Karin Eichhorn (2. Vorsitzende).

swb-Bild: Beate Weiss

Moos

RGL lädt ein

Zu einer geführten Radtour zu den Naturschönheiten der Mooser Gemarkung lädt die Rot-Grüne Liste Moos am Samstag, 4. Mai, von 15 bis 17 Uhr ein. Treffpunkt ist am Beginn des Streuobst-Lehrpfades am Mooswald. »Wie können wir als politische Gruppierung und im

Gemeinderat die Arbeit der örtlichen Naturschutzorganisationen unterstützen?« ist nur eine der Fragen, die erörtert werden soll. Der Vorsitzende des BUND, Michael Bauer, führt die Teilnehmer zu Teichen/Laichgewässern und erklärt die Bedeutung des Streuobstpades.

Pressemeldung

Stockach/Arlberg

Abgefahrenes Skierlebnis am Arlberg

Die beliebte Skiausfahrt der Hänselegruppe Stockach führte in diesem Jahr wieder traditionell an den Sonnenkopf am Arlberg.

Am Samstag, 6. April, ging es für die Hänselegruppe pünktlich um 6.30 Uhr mit dem Bus in Richtung Österreich. Bei herrlichem Sonnenschein und Neuschnee der vergangenen Tage, verbrachten die Teilnehmer einen tollen Tag im Schnee oder bei einer Wanderung abseits der Pisten, teilt der Verein in einem Presstext mit.



Sichtlichen Spaß hatte die Hänselegruppe Stockach beim diesjährigen Skiausflug am Arlberg.

swb-Bild: pr

Stockach

Alternative oder Abstellgleis

Ralf Derwing hält einen Vortrag zur Reaktivierung der Ablachtalbahn. Bündnis 90/Die Grünen laden ein.

Am Montag, 6. Mai, lädt der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Thema: »Ablachtalbahn – Alternative oder Abstellgleis« um 19 Uhr ins Pallottiheim ein. Die Bahnverbindung zwischen Stockach und Mengen hat in

den letzten 100 Jahren eine wechselvolle Geschichte erfahren. In jüngster Zeit ist die weitgehend stillgelegte Strecke im Rahmen der Finanzkrise im Jahr 2008 mit 5 Millionen Euro aus dem Konjunkturpaket II in stand gesetzt worden, um dann wieder im Dornröschenschlaf zu versinken, heißt es im Presstext. Ralf Derwing, Mitglied der Bodensee-S-Bahn-Initiative, setzt sich seit Jahren für die Reaktivierung der Ablachtalbahn ein. In seinem Vortrag wird er den technischen Zustand der Bahn-

Radolfzell

OB Staab widerspricht erneut den Radweg-Beschlüssen

Die Diskussion um die Führung des Radverkehrs auf der Konstanzer Brücke geht in eine neue Runde. Sondersitzung des Gemeinderats am 7. Mai.

In der Sondersitzung des Gemeinderats am 17. April haben die Gemeinderäte drei neue Beschlüsse zur Radwegeführung auf der Konstanzer Brücke getroffen, nachdem der erste Beschluss nach Ansicht der Verwaltung rechtswidrig war (das WOCHENBLATT berichtete). Die nun vom Gemeinderat neu gefassten Beschlüsse umfassen unter anderem die Einrichtung eines Gehweges (2,1 – 2,5 m) und eines Radweges (2,5 m) auf der Ostseite (Mettgau) sowie eines Gehweges (2,5 – 3 m) mit dem Zusatzschild »Radfahrer frei« auf der Westseite der Brücke. Darüber hinaus wurde beschlossen, vorhandene Möglichkeiten zur Weitung des Straßenquerschnitts auf der Südseite zu prüfen. Nun hat OB Martin Staab diese Beschlüssen erneut widerspro-



Die Führung des Radverkehrs auf der Konstanzer Brücke sorgt für Diskussionsstoff zwischen Verwaltung und Gemeinderat.

swb-Bild: dh

chen, wie er den Stadträten in einem Schreiben vom 24. April, welches dem Wochenblatt vorliegt, mitteilt. Nach Auffassung der Stadtverwaltung seien die Beschlüsse rechtswidrig und nachteilig im Sinne des § 43 Abs. 2 Satz 1 GemO, heißt es dazu in einer Pressemeldung aus dem Rathaus. Dementsprechend habe sich der Oberbürgermeister nach eingehender Prüfung gesetzlich verpflichtet gesehen, den Beschlüssen zu widersprechen, so die Mitteilung. Als Begründung zu dieser Entscheidung wird genannt, dass zum einen straßenver-

kehrsrechtliche Anordnungen in der ausschließlichen Zuständigkeit der unteren Straßenverkehrsbehörde und damit im Verantwortungsbereich Stadtverwaltung liegen.

»Belange der Fußgänger nicht ausreichend berücksichtigt«

Zum anderen erfüllen die Beschlüsse nicht die Anforderungen, die durch die VwV – StVO zu § 2 StVO gestellt wer-

Stockach-Wahlwies

Krimskramsmarkt

Am Samstag, 4. Mai, findet der zweite straßenübergreifende Krimskramsmarkt und Trödelmarkt in Wahlwies statt. Nachdem im letzten Jahr dieser Tag für alle viel Spaß und vollen Erfolg brachte, folgt nun die Fortsetzung. In der Herzog-Erchanger-Straße, Am Maisenbühl, Hafenacker, Friedhofstraße, Steinackerweg und Jahnstraße können die Anwohner von 10 bis 16 Uhr alles an Jung und Alt verkaufen, was noch auf dem Dachboden, im Keller oder in der Garage steht. Vom alten Autoradio bis zum Puppenwagen über die Taucherbrille bis hin zum Diktier-

gerät kann an diesem Tag einfach alles an die Frau, beziehungsweise den Mann gebracht werden. Hier wird gefeilscht, gelacht und gehandelt und es werden tolle Schnäppchen erworben. Auch ist auf der Wiese am Steinackerweg wieder genügend Platz für einen großen Kinderflohmkt. Hier gibt es auch genügend Sitzmöglichkeiten, um einen der vielen leckeren Kuchen, Quiche, Kaffee oder sonstigen Getränke zu genießen. Weitere Informationen gibt es bei Kerstin Creutzig, 07771 / 91 48 702 und bei Sascha Heiden 0179 / 51 43 09 8. Pressemeldung

Bodman-Ludwigshafen

Zurück in die 20er und 30er

Musikliebhaber sind am Sonntag, 5. Mai, 11 Uhr, im Bürger- und Gästezentrum Zollhaus zum Jazzfrühshoppen mit den »Mississippi Steamboat Chickens« eingeladen. Die Band, die 1980 gegründet wurde und seitdem zahlreiche Auftritte im süddeutschen Raum, in der Schweiz und in Österreich absolviert hat, präsentiert ein vielfältiges Repertoire aus den 20er und 30er Jahren. Im Gegensatz zu den meisten anderen Dixie-Formationen kreieren die sieben Hobbymusi-



Die Mississippi Steamboat Chickens heizen das Zollhaus beim Jazzfrühshoppen ein.

swb-Bild: pr

ker mit einer Geige ganz neue Klangeffekte. Kartenvorbestellung bei Elisabeth Fuhrmann, unter der Telefonnummer 0175/

4045884 oder unter jazz@bodman-ludwigshafen.de. Die Tageskasse wird um 10 Uhr geöffnet. Pressemeldung